

BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 6 A 7.02 und 6 VR 2.02

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 6. Senat des Bundesverwaltungsgerichts
am 31. Januar 2002
durch den Vorsitzenden Richter Dr. B a r d e n h e w e r
und die Richter Dr. G e r h a r d t und V o r m e i e r

beschlossen:

Das Bundesverwaltungsgericht erklärt sich für
unzuständig und verweist die Sache an das Ver-
waltungsgericht Berlin.

G r ü n d e :

Die Klage und der Antrag auf Gewährung vorläufigen Rechtsschutzes betreffen keinen Gegenstand, für den das Bundesverwaltungsgericht gemäß § 50 Abs. 1 Nr. 2 VwGO im ersten und letzten Rechtszug zuständig ist (vgl. Beschluss vom 29. Dezember 1994 - BVerwG 1 VR 10.94 - Buchholz 402.45 VereinsG Nr. 20). Die Sache ist daher gemäß § 83 VwGO i.V.m. § 17 a Abs. 2 Satz 1 GVG an das zuständige Verwaltungsgericht Berlin zu verweisen.

Bardenhewer

Gerhardt

Vormeier